Allgemeines Schuldrecht

Brox / Walker

48. Auflage 2024
ISBN 978-3-406-81049-7
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.
beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

GRUNDRISSE DES RECHTS

Brox / Walker · Allgemeines Schuldrecht

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Allgemeines Schuldrecht

Begründet von

Dr. Hans Brox †
ehemals Bundesverfassungsrichter und
o. Professor an der Universität Münster

seit der 28. Auflage fortgeführt von

Dr. Wolf-Dietrich Walker
o. Professor ehemals an der
Universität Gießen

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

48., aktualisierte Auflage 2024

C.H.BECK

Zitiervorschlag: Brox/Walker SchuldR AT § 1 Rn. 1

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck.de

ISBN Print: 978 3 406 81049 7
ISBN E-Book: (ePDF) 978 3 406 81057 2

© 2024 Verlag C.H.Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: 3w+p GmbH, Rimpar
Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen

myclimate
shape our future

chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort zur 48. Auflage

Das Konzept dieses Grundrisses besteht darin, als Lehrbuch den ersten Einstieg in das Allgemeine Schuldrecht und gleichzeitig eine effiziente Wiederholung zu ermöglichen. Wer zur Examensvorbereitung tiefer einsteigen will, erhält Anregungen durch Hinweise auf weiterführende Literatur und auf wichtige aktuelle Entscheidungen insbesondere des Bundesgerichtshofs.

Das Werk wurde wiederum vollständig auf Änderungsbedarf überprüft und aktualisiert. Die Ausführungen zu den Mängelrechten des Verbrauchers bei Verträgen über digitale Produkte wurden erweitert. Aus der Gesetzgebung war insbesondere die Modernisierung des Personengesellschaftsrechts zum 1.1.2024 zu berücksichtigen, soweit sie für die Darstellung des Allgemeinen Schuldrechts von Bedeutung ist. Im Vordergrund der Neuauflage stand die Einarbeitung neuer BGH-Entscheidungen etwa zu den Voraussetzungen und Rechtsfolgen des verbraucherschützenden Widerrufsrechts und zum pandemiebedingten Wegfall der Geschäftsgrundlage. Das neue Schrifttum zum Allgemeinen Schuldrecht wurde in dem Umfang, wie es dem Konzept des Buches entspricht, bis Januar 2024 eingearbeitet oder jedenfalls nachgewiesen. Meinen Mitarbeitern sowie aufmerksamen Lesern der Vorauflage danke ich für ihre hilfreichen Hinweise und Anregungen.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Gießen, im Januar 2024 Wolf-*Dietrich Walker*

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

Vorwort zur 48. Auflage V
Inhaltsverzeichnis IX
Abkürzungsverzeichnis XXIII
Schrifttumsverzeichnis XXIX

1. Kapitel. Standort und Bedeutung des Schuldrechts

§ 1. Standort und Bedeutung des Schuldrechts 1

2. Kapitel. Begriff und Abgrenzung des Schuldverhältnisses

§ 2. Begriff und Abgrenzung des Schuldverhältnisses 8

3. Kapitel. Entstehung von Schuldverhältnissen

§ 3. Arten der Entstehung von Schuldverhältnissen 22
§ 4. Begründung von Schuldverträgen 30
§ 5. Entstehung von vorvertraglichen Schuldverhältnissen 72

4. Kapitel. Inhalt der Schuldverhältnisse

§ 6. Bestimmung des Schuldinhalts 80
§ 7. Grundsatz von Treu und Glauben 86
§ 8. Gattungsschuld, Wahlschuld und Ersetzungsbefugnis 96
§ 9. Geld- und Zinsschuld 103
§ 10. Aufwendungsersatz, Wegnahmerecht und Auskunftspflicht 109
§ 11. Vertragsstrafe 114
§ 12. Art und Weise der Leistung 121
§ 13. Leistungsverweigerungsrechte des Schuldners 134

5. Kapitel. Erlöschen der Schuldverhältnisse

§ 14. Erfüllung 146
§ 15. Hinterlegung 153
§ 16. Aufrechnung 159
§ 17. Sonstige Erlöschensgründe 168
§ 18. Rücktritt 178

6. Kapitel. Verbraucherschutz bei Verbraucherverträgen und besonderen Vertriebsformen sowie bei Verträgen über digitale Produkte

§ 19. Verbraucherschutz bei Verbraucherverträgen und besonderen Vertriebsformen sowie bei Verträgen über digitale Produkte 193

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

7. Kapitel. Verantwortlichkeit des Schuldners

§ 20. Verantwortlichkeit des Schuldners 250

8. Kapitel. Störungen im Schuldverhältnis

§ 21. Überblick über die Störungen im Schuldverhältnis 270
§ 22. Unmöglichkeit der Leistung 273
§ 23. Verzögerung der Leistung 306
§ 24. Schlechtleistung 340
§ 25. Verletzung von Schutzpflichten 356
§ 26. Gläubigerverzug 368
§ 27. Störung der Geschäftsgrundlage 376

9. Kapitel. Schadensersatzpflicht

§ 28. Überblick über die Voraussetzungen eines Schadensersatzanspruchs 391
§ 29. Schaden und Geschädigter 396
§ 30. Verursachung und Zurechnung des Schadens 414
§ 31. Art und Umfang des Schadensersatzes 428

10. Kapitel. Beteiligung Dritter am Schuldverhältnis

§ 32. Vertrag zugunsten Dritter 458
§ 33. Schuldverhältnis mit Schutzwirkung für Dritte 465
§ 34. Gläubigerwechsel 475
§ 35. Schuldübernahme und Schuldbeitritt 491

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

11. Kapitel. Mehrheit von Gläubigern und Schuldnern

§ 36. Teilschuldner- und Teilgläubigerschaft 503
§ 37. Gesamtschuldner- und Gesamtgläubigerschaft 505
§ 38. Schuldner- und Gläubigergemeinschaft 523

Paragrafenregister 531

Sachregister 545

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 48. Auflage V
Inhaltsübersicht VII
Abkürzungsverzeichnis XXIII
Schrifttumsverzeichnis XXIX

1. Kapitel. Standort und Bedeutung des Schuldrechts

§ 1. Standort und Bedeutung des Schuldrechts 1
I. Begriff und gesetzliche Regelung 1
1. Begriff 1
2. Gesetzliche Regelung 2
II. Unterscheidung zum Sachenrecht 5
III. Bedeutung 7

2. Kapitel. Begriff und Abgrenzung des Schuldverhältnisses

§ 2. Begriff und Abgrenzung des Schuldverhältnisses 8
I. Begriff 8
1. Schuldverhältnis im weiteren Sinne 8
2. Schuldverhältnis im engeren Sinne 9
II. Pflichten des Schuldners und Forderungsrecht des Gläubigers 10
1. Pflichten des Schuldners 10
2. Forderungsrecht des Gläubigers 16
III. Schuld und Haftung 17
1. Begriffsbestimmungen 17
2. Gegenstand der Haftung 17
3. Schuld ohne Haftung 19
IV. Schuldverhältnis und Gefälligkeitsverhältnis 20
1. Abgrenzung 20
2. Folgen einer Gefälligkeit 21

3. Kapitel. Entstehung von Schuldverhältnissen

§ 3. Arten der Entstehung von Schuldverhältnissen 22
I. Entstehung durch Rechtsgeschäft 22
1. Entstehung durch Vertrag 22
2. Entstehung durch einseitiges Rechtsgeschäft 23
3. Keine Entstehung durch unbestellte Lieferung oder sonstige Leistung 24

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

II. Entstehung kraft Gesetzes 25
1. Geschäftlicher Kontakt 26
2. Unerlaubte Handlung 26
3. Ungerechtfertigte Bereicherung 27
4. Geschäftsführung ohne Auftrag 27
III. Zusammentreffen von rechtsgeschäftlichen und gesetzlichen Schuldverhältnissen 28

§ 4. Begründung von Schuldverträgen 30
I. Schuldvertrag und Vertragsfreiheit 30
1. Vertragsfreiheit und Verfassung 31
2. Abschlussfreiheit 32
3. Gestaltungsfreiheit 35
4. Formfreiheit 37
II. Gestaltung des Vertrags durch Allgemeine Geschäftsbedingungen 41
1. Begriff 43
2. Vorteile und Nachteile von AGB 45
3. Einbeziehung in den Vertrag 47
4. Auslegung von AGB und Vorrang der Individualabrede 49
5. Inhaltskontrolle 50
6. Umgehungsverbot 60
7. Rechtsfolgen bei Nichteinbeziehung oder Unwirksamkeit 60
8. Gerichtliche Geltendmachung der Unwirksamkeit von AGB 62
9. Anwendbarkeit der §§ 305 ff. in Sonderfällen 63
III. Keine faktischen Vertragsverhältnisse 67
1. Ohne wirksamen Vertrag vollzogene Dauerschuldverhältnisse 67
2. Inanspruchnahme von Leistungen im Massenverkehr 69
3. Inanspruchnahme einer Leistung bei widersprüchlichem Verhalten 70
IV. Vorverträge 70
1. Zweck 70
2. Inhalt 71
3. Form 71
4. Bedeutung 71

§ 5. Entstehung von vorvertraglichen Schuldverhältnissen 72
I. Gesetzliche Regelung 73
II. Bedeutung 74
III. Voraussetzungen für die Entstehung eines vorvertraglichen Schuldverhältnisses 75
1. Vertragsverhandlungen 75

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

2. Vertragsanbahnung 76
3. Ähnliche geschäftliche Kontakte 76
IV. Beteiligte des vorvertraglichen Schuldverhältnisses 77
1. Potentielle Vertragspartner 77
2. Dritte 77

4. Kapitel. Inhalt der Schuldverhältnisse

§ 6. Bestimmung des Schuldinhalts 80
I. Bestimmtheit der Leistung 80
II. Bestimmung durch eine Partei oder einen Dritten 81
1. Bestimmung durch eine Partei 81
2. Bestimmung durch einen Dritten 84

§ 7. Grundsatz von Treu und Glauben 86
I. Bedeutung des § 242 87
1. Treu und Glauben als allgemeiner Rechtsgrundsatz 87
2. Abgrenzung und Anwendungsbereich 88
II. Einzelne Anwendungsfälle 90
1. Bestimmung der Art und Weise der Leistung 90
2. Begründung von Pflichten im Schuldverhältnis 90
3. Abänderung der vertraglichen Leistungspflicht 92
4. Einwand der unzulässigen Rechtsausübung 93

§ 8. Gattungsschuld, Wahlschuld und Ersetzungsbefugnis 96
I. Gattungsschuld 97
1. Begriff 97
2. Abgrenzung 97
3. Rechtliche Bedeutung 98
4. Konkretisierung 99
II. Wahlschuld 100
1. Begriff 100
2. Wahlrecht 100
3. Unmöglichkeit 101
III. Ersetzungsbefugnis 102
1. Begriff 102
2. Ersetzungsbefugnis des Schuldners 102
3. Ersetzungsbefugnis des Gläubigers 103

§ 9. Geld- und Zinsschuld 103
I. Geldschuld 104
1. Begriff und Inhalt 104
2. Abwicklung 105
II. Zinsschuld 107
1. Begriff 107
2. Entstehung 107
3. Höhe der Zinsen 108

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

§ 10. Aufwendungsersatz, Wegnahmerecht und Auskunftspflicht 109
I. Aufwendungsersatz 109
1. Aufwendungen 109
2. Aufwendungsersatzanspruch 110
II. Wegnahmerecht 111
1. Voraussetzungen 111
2. Ausübung 111
III. Pflicht zur Auskunft und Rechenschaftslegung 112
1. Auskunftspflicht 112
2. Pflicht zur Rechenschaftslegung 114
3. Pflicht zur Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung 114

§ 11. Vertragsstrafe 114
I. Bedeutung 115
II. Begriff und Abgrenzung 116
1. Begriff 116
2. Abgrenzung 116
III. Voraussetzungen 118
1. Positives Tun 118
2. Unterlassen 118
IV. Verhältnis zu Erfüllung und Schadensersatz 119
1. Nichterfüllung 119
2. Nicht gehörige Erfüllung 120
V. Richterliche Strafherabsetzung 120

§ 12. Art und Weise der Leistung 121
I. Schuldner 122
1. Leistung des Schuldners in Person 122
2. Leistung durch einen Dritten 123
II. Gläubiger 125
1. Leistung an den Gläubiger 125
2. Leistung an einen Dritten 125
III. Leistung 126
1. Teilleistung 126
2. Falschleistung 126
3. Leistung unter Vorbehalt 127
IV. Leistungsort 127
1. Begriff und Bedeutung 127
2. Bestimmung des Leistungsortes 128
V. Leistungszeit 130
1. Begriff und Bedeutung 130
2. Bestimmung der Leistungszeit 131
3. Besonderheiten bei der Vereinbarung von Zahlungs-, Überprüfungs- und Abnahmefristen gem. § 271a 132

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

§ 13. Leistungsverweigerungsrechte des Schuldners ... 134
I. Zurückbehaltungsrecht ... 135
1. Begriff und Bedeutung ... 135
2. Voraussetzungen ... 135
3. Ausschluss des Zurückbehaltungsrechts ... 137
4. Wirkungen ... 138
II. Einrede des nicht erfüllten Vertrags ... 138
1. Voraussetzungen ... 139
2. Ausschluss ... 139
3. Wirkungen ... 141
III. Vom 1.4.2020 bis 30.6.2020: Pandemiebedingtes Leistungsverweigerungsrecht des Verbrauchers bei wesentlichen Dauerschuldverhältnissen ... 142
1. Voraussetzungen ... 143
2. Ausübung ... 144
3. Rechtsfolgen ... 144

5. Kapitel. Erlöschen der Schuldverhältnisse

§ 14. Erfüllung ... 146
I. Voraussetzungen der Erfüllung ... 146
1. Bewirken der geschuldeten Leistung ... 146
2. Leistung an Erfüllungs statt ... 149
3. Entbehrlichkeit einer Abgrenzung ... 150
II. Wirkungen der Erfüllung ... 151
1. Tilgung der Schuld ... 151
2. Wirkung bei Forderungsmehrheit ... 152
3. Verpflichtungen des Gläubigers ... 153

§ 15. Hinterlegung ... 153
I. Voraussetzungen und Verfahren ... 154
1. Voraussetzungen ... 154
2. Verfahren ... 155
II. Wirkungen ... 156
1. Rücknahmerecht des Schuldners ... 156
2. Ausschluss des Rücknahmerechts ... 157
III. Selbsthilfeverkauf ... 157
1. Voraussetzungen ... 157
2. Durchführung ... 158
3. Wirkungen ... 158

§ 16. Aufrechnung ... 159
I. Begriff und Zweck ... 159
1. Begriff ... 159
2. Zweck ... 160
II. Aufrechnungslage ... 160
1. Gegenseitigkeit der Forderungen ... 161

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

2. Gleichartigkeit der Forderungen 161
3. Wirksamkeit der Forderungen 162
4. Fälligkeit der Gegenforderung 163
III. Aufrechnungserklärung 163
IV. Wirkung der Aufrechnung 164
1. Rückwirkendes Erlöschen der Forderungen 164
2. Mehrheit von Forderungen 164
V. Ausschluss der Aufrechnung 165
1. Ausschluss durch Parteivereinbarung 165
2. Ausschluss durch das Gesetz 166

§ 17. Sonstige Erlöschensgründe 168
I. Erlass 168
II. Negatives Schuldanerkenntnis 169
III. Abänderungsvertrag 169
IV. Schuldersetzung 170
V. Konfusion 171
VI. Unmöglichkeit, Zweckerreichung, Zweckfortfall 171
1. Abgrenzung 171
2. Rechtliche Behandlung 172
VII. Fristablauf oder Kündigung bei Dauerschuldverhältnissen 173
1. Fristablauf 174
2. Ordentliche Kündigung 174
3. Außerordentliche Kündigung 176

§ 18. Rücktritt 178
I. Begriff, Wirkung und Abgrenzung 179
1. Begriff und gesetzliche Regelung 179
2. Wirkung auf das Schuldverhältnis 180
3. Abgrenzung 180
II. Voraussetzungen 181
1. Rücktrittsrecht 181
2. Rücktrittserklärung 183
III. Ausschluss des Rücktritts 183
1. Kein Ausschluss bei Unmöglichkeit der Rückgewähr 183
2. Verfristung des Rücktritts 184
IV. Rechtsfolgen 184
1. Erlöschen nicht erfüllter Leistungspflichten 184
2. Rückgewähr empfangener Leistungen und Herausgabe tatsächlich gezogener Nutzungen 184
3. Wertersatz statt unmöglicher Rückgewähr oder Herausgabe 186
4. Ersatz für nicht gezogene Nutzungen und für Verwendungen 190
5. Erfüllung Zug um Zug 191

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

V. Unwirksamkeit des Rücktritts 191
1. Reugeldvereinbarung 191
2. Aufrechnungsmöglichkeit 191
VI. Abdingbarkeit der §§ 346 ff. 192

6. Kapitel. Verbraucherschutz bei Verbraucherverträgen und besonderen Vertriebsformen sowie bei Verträgen über digitale Produkte

§ 19. Verbraucherschutz bei Verbraucherverträgen und besonderen Vertriebsformen sowie bei Verträgen über digitale Produkte 193
I. Überblick über den Verbraucherschutz im BGB 195
II. Besondere Pflichten und Grundsätze bei allen Verbraucherverträgen 196
1. Informationspflichten des Unternehmers 197
2. Grenzen für die Vereinbarung von Entgelten 198
III. Verbraucherschutz bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen 199
1. Sinn 199
2. Definitionen 200
3. Informationspflichten und Folgen ihrer Verletzung 205
4. Widerrufsrecht 206
IV. Verbraucherschutz beim Anbieterwechsel bei Dauerschuldverhältnissen 224
V. Kunden- und Verbraucherschutz bei Verträgen im elektronischen Geschäftsverkehr 224
1. Technische Mittel zum Kundenschutz (§ 312i) 225
2. Informationspflichten gegenüber Verbrauchern und Schutz des Verbrauchers vor Kostenfallen im elektronischen Geschäftsverkehr 225
3. Kündigung von Verbraucherverträgen im elektronischen Geschäftsverkehr (§ 312k) 227
VI. Verbraucherschutz gegenüber Betreibern von Online-Marktplätzen (§ 312l iVm Art 246d EGBGB) 228
1. Online-Marktplatz 229
2. Informationspflichten 229
3. Rechtsfolgen bei Nichterfüllung der Informationspflichten 229
VII. Unabdingbarkeit, Umgehungsverbot und Beweislast 230
1. Unabdingbarkeit 230
2. Umgehungsverbot 230
3. Beweislast 231
VIII. Verbraucherschutz bei Verträgen über digitale Produkte 231
1. Anlass für die Einfügung der §§ 327 ff. 233
2. Systematischer Standort 233

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

3. Verbraucherverträge über digitale Produkte (§§ 327 bis 327s) 234
4. Verträge über digitale Produkte zwischen Unternehmern (§§ 327t, 327u) 247

7. Kapitel. Verantwortlichkeit des Schuldners

§ 20. Verantwortlichkeit des Schuldners 250
I. Haftung für eigenes Verschulden 251
1. Pflichtwidrigkeit 251
2. Verschuldensfähigkeit 252
3. Schuldform 253
II. Haftung für fremdes Verschulden 259
1. Bedeutung des § 278 259
2. Voraussetzungen 260
3. Substitution 264
4. Unterschiede zwischen § 278 und § 831 264
III. Haftung ohne Verschulden 266
1. Anderweitige Bestimmung 266
2. Inhalt des Schuldverhältnisses 267

8. Kapitel. Störungen im Schuldverhältnis

§ 21. Überblick über die Störungen im Schuldverhältnis 270
I. Begriff der Störung im Schuldverhältnis 270
II. Typen der Störungen im Schuldverhältnis 271
III. Gesetzliche Grundlagen 272
IV. Darstellung der Störungen im Schuldverhältnis 273

§ 22. Unmöglichkeit der Leistung 273
I. Auswirkungen auf die primären Leistungspflichten 275
1. Ausschluss der Leistungspflicht bei Unmöglichkeit (§ 275 Abs. 1) 276
2. Ausschluss der Leistungspflicht bei grob unverhältnismäßigem Aufwand (§ 275 Abs. 2) 281
3. Ausschluss der Leistungspflicht bei Unzumutbarkeit höchstpersönlicher Leistungen (§ 275 Abs. 3) 283
4. Der Anspruch auf das Surrogat (§ 285 Abs. 1) 284
5. Befreiung von der Gegenleistungspflicht (§ 326) 285
II. Schadensersatz statt der Leistung 291
1. Schadensersatz wegen nachträglicher Unmöglichkeit (§§ 280 Abs. 1, 3, 283) 291
2. Schadensersatz wegen anfänglicher Unmöglichkeit (§ 311a Abs. 2) 297
III. Aufwendungsersatz (§ 284) 299
1. Bedeutung 299
2. Anwendungsbereich 300

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

3. Voraussetzungen 300
4. Rechtsfolge 302
IV. Rücktritt (§ 326 Abs. 5) 302
1. Bei Schlechtleistung 303
2. Bei Teilunmöglichkeit 304
3. Bei Unsicherheit über den Grund der Nichtleistung 304

§ 23. Verzögerung der Leistung 306
I. Ersatz des Verspätungsschadens 308
1. Voraussetzungen 308
2. Rechtsfolgen 317
II. Schadensersatz statt der Leistung 323
1. Voraussetzungen 323
2. Rechtsfolgen 328
III. Aufwendungsersatz 331
IV. Rücktritt (§ 323) 331
1. Voraussetzungen 331
2. Rechtsfolgen 336
V. Sonstige Folgen der Leistungsverzögerung 337
1. Haftungsverschärfung im Verzug 337
2. Verzinsung des Wertersatzanspruchs im Verzug 338
3. Besonderheiten bei Rechtshängigkeit 338

§ 24. Schlechtleistung 340
I. Begriff der Schlechtleistung und Überblick über die gesetzliche Regelung 341
II. Anwendungsbereich der Vorschriften über Schlechtleistung 342
III. Schadensersatz statt der (ganzen) Leistung 344
1. Schadensersatz wegen eines behebbaren Leistungsmangels 344
2. Schadensersatz wegen eines unbehebbaren Leistungsmangels 349
IV. Schadensersatz wegen Mangelfolgeschäden 350
1. Voraussetzungen 351
2. Ersatzfähiger Schaden 351
V. Aufwendungsersatz 351
VI. Rücktritt (§§ 323 Abs. 1, 326 Abs. 5) 352
1. Rücktritt wegen eines behebbaren Leistungsmangels 352
2. Rücktritt wegen eines unbehebbaren Leistungsmangels 355

§ 25. Verletzung von Schutzpflichten 356
I. Überblick über die gesetzliche Regelung 357
II. Schutzpflichtverletzung im Schuldverhältnis 358
1. Schadensersatz wegen Pflichtverletzung aus § 280 Abs. 1 358

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

2. Schadensersatz statt der Leistung (§§ 280 Abs. 1, 3, 282) ... 359
3. Rücktritt (§ 324) ... 360
III. Schutzpflichtverletzung im vorvertraglichen Schuldverhältnis ... 361
1. Schadensersatz wegen Pflichtverletzung nach §§ 280 Abs. 1, 311 Abs. 2 ... 361
2. Schadensersatz statt der Leistung ... 366
3. Rücktritt ... 366

§ 26. Gläubigerverzug ... 368
I. Voraussetzungen ... 369
1. Leistungsberechtigung ... 369
2. Leistungsvermögen ... 369
3. Leistungsangebot ... 370
4. Nichtannahme der Leistung ... 372
II. Wirkungen ... 373
1. Keine Leistungsbefreiung ... 373
2. Haftungserleichterung ... 373
3. Übergang der Leistungsgefahr bei Gattungsschulden ... 373
4. Übergang der Preisgefahr beim gegenseitigen Vertrag ... 374
5. Sonstige Wirkungen ... 374

§ 27. Störung der Geschäftsgrundlage ... 376
I. Gesetzliche Regelung und Bedeutung ... 377
II. Voraussetzungen ... 378
1. Wegfall der objektiven Geschäftsgrundlage (§ 313 Abs. 1) ... 378
2. Fehlen der subjektiven Geschäftsgrundlage (§ 313 Abs. 2) ... 382
III. Rechtsfolgen ... 383
1. Anspruch auf Anpassung des Vertrags ... 383
2. Recht zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Kündigung des Vertrags ... 385
IV. Abgrenzung von anderen Rechtsinstituten ... 386
1. Vertragsauslegung ... 386
2. Irrtumsanfechtung ... 387
3. Unmöglichkeit ... 387
4. Mängelrechte ... 389
5. Zweckverfehlungskondiktion ... 389
6. Kündigung aus wichtigem Grund ... 390

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

9. Kapitel. Schadensersatzpflicht

§ 28. Überblick über die Voraussetzungen eines Schadensersatzanspruchs ... 391
I. Tatbestand ... 392
II. Rechtswidrigkeit ... 393
III. Verantwortlichkeit ... 394
IV. Schaden ... 395

§ 29. Schaden und Geschädigter ... 396
I. Begriff des Schadens ... 397
II. Schadensarten ... 397
1. Materieller und immaterieller Schaden ... 397
2. Normativer Schaden ... 403
3. Erfüllungs- und Vertrauensschaden ... 404
4. Unmittelbarer und mittelbarer Schaden ... 405
III. Geschädigter ... 406
1. Unmittelbar und mittelbar Geschädigter ... 406
2. Drittschadensliquidation ... 407

§ 30. Verursachung und Zurechnung des Schadens ... 414
I. Verursachung ... 414
1. Äquivalenztheorie ... 415
2. Haftungsbegründende und haftungsausfüllende Kausalität ... 416
II. Zurechnung ... 417
1. Adäquanztheorie ... 417
2. Schutzzweck der Norm ... 419
3. Rechtmäßiges Alternativverhalten ... 422
4. Hypothetische Kausalität ... 423
5. Zurechnung eines schadensverursachenden Handelns des Verletzten selbst oder eines Dritten ... 427

§ 31. Art und Umfang des Schadensersatzes ... 428
I. Art des Schadensersatzes ... 429
1. Naturalherstellung ... 429
2. Geldersatz ... 432
II. Schadensberechnung ... 437
1. Vermögenseinbuße ... 438
2. Entgangener Gewinn ... 439
3. Konkrete und abstrakte Schadensberechnung ... 440
4. Vorteilsausgleichung ... 441
5. Besonderheiten beim Ersatz von Alt durch Neu ... 447
6. Ersatz von Vorsorgekosten ... 448
III. Mitwirkendes Verschulden des Geschädigten ... 449
1. Bedeutung ... 450

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

2. Voraussetzungen 450
3. Rechtsfolgen 457

10. Kapitel. Beteiligung Dritter am Schuldverhältnis

§ 32. Vertrag zugunsten Dritter 458
I. Arten und Abgrenzung 458
1. Arten 458
2. Abgrenzung 459
II. Rechtsbeziehungen zwischen den Beteiligten 460
1. Deckungsverhältnis 461
2. Valutaverhältnis 463
3. Verhältnis zwischen Versprechendem und Drittem 463
III. Einwendungen und Einreden des Versprechenden 463
IV. Leistungsstörungen 464
1. Leistungsstörung durch den Versprechensempfänger 464
2. Leistungsstörung durch den Versprechenden 464
3. Leistungsstörung durch den Dritten 465

§ 33. Schuldverhältnis mit Schutzwirkung für Dritte 465
I. Bedeutung und Rechtsgrundlage 467
1. Bedeutung 467
2. Rechtsgrundlage 468
II. Voraussetzungen 468
1. Leistungsnähe 469
2. Schutz- oder Einbeziehungsinteresse des Gläubigers 470
3. Erkennbarkeit für den Schuldner 471
4. Schutzbedürftigkeit des Dritten 471
III. Wirkungen 472
1. Schadensersatz 472
2. Einwendungen des Schuldners 473
IV. Abgrenzung 474
1. Vertrag zugunsten Dritter 474
2. Drittschadensliquidation 474

§ 34. Gläubigerwechsel 475
I. Arten des Gläubigerwechsels 476
II. Begriff, Bedeutung und besondere Arten der Forderungsabtretung 477
1. Begriff 477
2. Bedeutung 478
3. Besondere Arten 479
III. Voraussetzungen der Abtretung 479
1. Vertrag 479
2. Bestehen der Forderung 480
3. Übertragbarkeit der Forderung 481
4. Bestimmbarkeit der Forderung 483

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

IV. Wirkungen der Abtretung 483
1. Übergang der Forderung 483
2. Übergang der Neben- und Vorzugsrechte 484
3. Einwendungen und Einreden des Schuldners 485
V. Schuldnerschutz 486
1. Unkenntnis des Forderungsübergangs 486
2. Aufrechnung 488
3. Abtretungsanzeige und Urkundenvorlegung 489

§ 35. Schuldübernahme und Schuldbeitritt 491
I. Begriff, Bedeutung und Abgrenzung 492
1. Begriff 492
2. Bedeutung 493
3. Abgrenzung 493
II. Voraussetzungen der befreienden Schuldübernahme 494
1. Vertrag zwischen Neuschuldner und Gläubiger 494
2. Genehmigter Vertrag zwischen Alt- und Neuschuldner 495
3. Sonderfall: Hypothekenübernahme 497
III. Wirkungen der befreienden Schuldübernahme 498
1. Schuldnerwechsel 498
2. Einwendungen 498
3. Neben- und Vorzugsrechte 499
IV. Vertraglicher Schuldbeitritt 499
1. Begriff und Begründung 499
2. Abgrenzung von der Bürgschaft 500
3. Wirkungen 501
V. Gesetzlicher Schuldbeitritt 501

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

11. Kapitel. Mehrheit von Gläubigern und Schuldnern

§ 36. Teilschuldner- und Teilgläubigerschaft 503
I. Teilschuldnerschaft 504
II. Teilgläubigerschaft 505

§ 37. Gesamtschuldner- und Gesamtgläubigerschaft 505
I. Gesamtschuldnerschaft 506
1. Entstehung des Gesamtschuldverhältnisses 507
2. Außenverhältnis gegenüber dem Gläubiger 510
3. Innenverhältnis der Gesamtschuldner 512
II. Gesamtgläubigerschaft 520
1. Außenverhältnis gegenüber dem Schuldner 520
2. Innenverhältnis der Gesamtgläubiger 522

§ 38. Schuldner- und Gläubigergemeinschaft 523
I. Schuldnergemeinschaft 524
II. Gläubigergemeinschaft 525
1. Gesamthandsgläubigerschaft 525

2. Bruchteilsgläubigerschaft 526
3. Gemeinschaftliche Forderungsberechtigung bei unteilbaren Leistungen (Mitgläubigerschaft, § 432) 527

Paragrafenregister 531
Sachregister 545

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG